



Bericht des Vorstands 2016 - 2018

André Ehlers (1. Vorsitzender)

Die Braunschweiger Sportjugend ist in den vergangenen beiden Jahren gewachsen! Wir haben Zuwachs bekommen, sowohl personell als auch an Material. Personell konnten wir mit Malte Körner und Peter Falkenberg zwei äußerst engagierte Mitstreiter kommissarisch in den Vorstand berufen. Beide haben sich mit großem Einsatz in ihre Handlungsfelder (Finanzen/Social Media/Projekte) eingearbeitet und sich nun dazu entschlossen, für den neuen Vorstand zu kandidieren. Das zeigt, dass wir mit unseren Aktionen und Aktivitäten als Jugendabteilung des Stadtsportbundes weiterhin auf dem richtigen Weg sind. Als materiellen Zuwachs haben wir unsere mobile Kletterwand, die sich in der Verwaltung der Braunschweiger Jugendförderung befunden hat, jetzt vollständig in unseren Bestand übernommen. Nach einer grundlegenden technischen Überprüfung und Erneuerung, steht sie jetzt im neuen Design Vereinen, Institutionen und auch Firmen zur Ausleihe zur Verfügung. Des Weiteren hat die Jugendförderung Braunschweig auf unsere Initiative hin einen „BungeeRun“ als neues Großspielgerät angeschafft. Dieses wurde im Mai 2017 im Rahmen eines Sommerfestes im Schwimmbad Gliesmarode feierlich eingeweiht und dient uns u.a. in Lenste als äußerst beliebtes Angebot.



Wachsende Teilnehmerzahlen bei den Ferienfreizeiten

Zuwächse können wir auch bei unseren Ferienfreizeiten verzeichnen: Die Sommerfreizeiten in Lenste/Ostsee und Costa Brava/Spanien haben erneut steigende Teilnehmerzahlen. Unsere Oster- und Herbstfreizeit in Dankern ist grundsätzlich ausgebucht. Das freut uns insbesondere deswegen, weil wir Kinder und Jugendliche vorwiegend durch Weiterempfehlung erreichen und weniger durch große Marketingkonzepte. Offensichtlich bieten unsere Freizeitleitungen und Teams die richtigen Programme an, um Ferienkinder zu begeistern. Nach vielen erfolgreichen Jahren hatte Michael Pansegrau 2017 die Lenste-Freizeitleitung abgegeben. Ihm möchte ich an dieser Stelle noch einmal ganz besonders und ausdrücklich für seine großartige Arbeit und sein Sportjugend-Herzblut danken. Mit Christian Figura, Alexis Heiermann und Henning Schmidtke haben nun drei langjährige Betreuer das Lenste-Ruder übernommen. In zwei Jahren haben sie der Freizeit

nicht nur neue Impulse gegeben, sie haben auch mit viel Kreativität und Leidenschaft die Verbindung zur sportlichen Tradition gestärkt. Erstmals konnten wir mit Unterstützung des Vorstands im Jahr 2017 einen „Tag des Deutschen Sportabzeichens“ in Lenste durchführen. 58 Kinder und Jugendliche haben ihre Sommerferien auf diese Weise „veredelt“. Auch im kommenden Jahr ist dieser exklusive Sporttag geplant. Besonders gefreut haben wir uns darüber, dass es erstmals - nach vielen Jahren - wieder mehr Bewerber für eine Betreuer Tätigkeit im Rahmen unserer Ferienfreizeiten gegeben hat, die als Posten zur Verfügung standen. Sollten sich also unsere Teilnehmerzahlen weiterhin so gut entwickeln, haben wir augenblicklich keine Sorge, motivierte Betreuer zu finden.

FSJ in der Sportjugend Braunschweig

Als Verstärkung insbesondere unserer Jugendreferentin, Carola Ehlers, bieten wir im Haus des Sports erneut eine Stelle für ein „Freiwilliges Soziales Jahr“ an. 2017 wurde diese von Malte Körner besetzt, bis zum Sommer 2018 von Julia Sperfeld. Beide absolvierten unter Führung des Landessportbundes eigene Sportjugend-Projekte. Während der Jahrgang 2017 Aktionen zur Stärkung des Ehrenamtes umsetzte, startete Julia 2018 „Abenteuer Outdoor“. Dabei besuchte sie mit Unterstützung des Vorstandes zwei Braunschweiger Grundschulen und organisierte dort Projektstage. Dabei ging es vor allem um Spiel- und Sportkonzepte, die mit den Schülerinnen und Schülern im Freien durchgeführt wurden. Auch zum zweiten Mal gestartet wurde 2017 das Projekt „Wir sind ein Team“ an der Grund- und Hauptschule Rünigen. Dieses richtete sich an junge Geflüchtete und deren Patenschüler.

Neue Jugendordnung

Neben der vielfältigen Projektarbeit hat sich die Sportjugend in der abgelaufenen Wahlperiode stark mit strukturellen Anpassungen in ihrer Jugendordnung hinsichtlich der Ordnung der Sportjugend Niedersachsen beschäftigt. Dieses war notwendig, da die Jugendordnung Bestandteil der neuen Satzung des Stadtsportbundes Braunschweig ist, und diese wiederum in ihrer neuen Fassung beim anstehenden Stadtsporttag beschlossen werden soll. Auch war der Vorstand der Sportjugend am so genannten Zukunftsworkshop des Sportreferates Braunschweig beteiligt, ist beratendes Mitglied im Jugendhilfeausschuss der Stadt und arbeitet im Vorstand des Jugendrings sowie in der AG „Demokratie Leben“ mit.

So geht es weiter ... !

Die Sportjugend wird ihren erfolgreichen Weg in ihren Ferienfreizeiten und Projekten fortsetzen. Dazu gehört auch die Festigung der Kooperation mit der Lebenshilfe oder dem Geschwisterkinderstützpunkt Braunschweig. Unterstützt durch die Kroschke Kinderstiftung hat die Sportjugend im Rahmen des Sommerschwimmens „Braunschweig schwimmt in die Nacht“ ein Geschwisterkindercamp für Kinder aus Familien mit einem behinderten Kind durchgeführt. Gestartet mit 6 Kindern, soll dieses Projekt auch im kommenden Jahr weitergeführt werden. Zudem steht ein neues Ausbildungsprogramm zum Schulsport-Assistenten auf dem Programm. Ebenso soll die Fortbildung der Jugendleiter-Card (JuleiCa) stärker in den Fokus rücken. Sichtbare Veränderungen sind zum Jahresende geplant, wenn die Sportjugend einen neuen Auftritt ihrer Homepage an den Start bringen wird. In diesem Zusammenhang ist die Umstellung auf eine digitale Anmeldung zu unseren Ferienfreizeiten kurz vor dem Abschluss.

Eine der Hauptaufgaben des neuen Vorstandes wird es jedoch sein, die Angebote, das Wirken und die Aufgaben der Sportjugend stärker in die Jugendabteilungen der Mitgliedsvereine zu tragen. Ziel muss es sein, dass die Sportjugend in den Vereinen vor Ort ein Gesicht bekommt. Nur dadurch können wir Angebote, Kurse oder Serviceleistungen zur Geltung bringen. Hier sehe ich nicht zuletzt den Vorsitzenden in der Pflicht. Nachdem die Sportjugend im Inneren gut aufgestellt ist, geht es jetzt darum, sie nach Außen zu präsentieren. Zusammen mit dem Vorstandsteam, welches sich zur Wahl stellt, will ich diese Aufgabe verstärkt angehen und freue mich darauf, viele neue Eindrücke aus den Vereinen zu bekommen, aber genauso Anregungen und Ideen zu geben.

Daher stelle ich mich erneut zur Wiederwahl des 1. Vorsitzenden der Braunschweiger Sportjugend und bitte um Eure Stimmen.

Mein Dank gilt meinen Mitstreiterinnen und Mitstreitern, die in den vergangenen beiden Jahren viele Stunden in die ehrenamtliche Vorstandsarbeit investiert haben. Ebenso geht der Dank an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Stadtsportbund, die unsere Arbeit stets begleiten und unterstützen. Eine besondere Erwähnung verdient hierbei unsere Jugendreferentin im Haus des Sports, Carola. Ohne sie und ihren unermüdlichen Einsatz - auch in Bereichen - die nicht grundsätzlich ihr eigentliches Aufgabengebiet treffen, stünde die Sportjugend nicht da wo sie jetzt steht. Ihre Beharrlichkeit, aber auch Geduld in der Zusammenarbeit mit einem ehrenamtlichen Vorstand verdienen unsere höchste Anerkennung als eigentliche gute Seele der Braunschweiger Sportjugend.

Oliver Nieden (stellv. Vorsitzender)



Die Dynamik, die wir durch André in unserer
Vorstandsarbeit bekommen haben, hält weiter an.

Durch die Wahl zum stellvertretenden Vorsitzenden
kamen zu den regelmäßigen Teilnahmen an
unseren Vorstandssitzungen der Sportjugend nun auch die
Präsidiumssitzungen des Stadtsportbundes hinzu.

Schwerpunkt meiner Tätigkeit war die Repräsentation, die Vernetzung
und die Vertretung der Sportjugend Braunschweig bei verschiedenen
Institutionen, Gremien und Anlässen. Hierzu zählte die Teilnahme am
Zukunftsworkshop mit dem Sportreferat der Stadt Braunschweig, ein
Treffen mit den Sportjugenden unsere Region also Goslar und
Wolfenbüttel, Besuch des Frühjahrsempfang 2017 vom Jurb und das
Presse- und Gästeschießen des Kreisschützenverbandes.

Die Teilnahme an einer zweitägigen Arbeitstagung der Sportjugend
Niedersachsen und einer zweitägigen Arbeitstagung der Sportjugend
Braunschweig in Schöningen mit einer vorherigen eintägigen
Klausurtagung zum Thema „Lenste“ in Braunschweig.

Des Weiteren vertrat ich bis Ende 2017 die Sportjugend bei diversen
Sitzungen des Begleitausschusses und des Finanzbeirates beim Forum
Demokratie leben.

Ferner unterstützte ich unser Vorstandsteam beim
Trendsportwochenende, dem Stadtsporttag, den Promotion-Aktionen
beim Basketball für unsere Ferienfreizeiten und beim Sportabzeichentag
2017 in Lenste.

2017 war ich Organisationsleiter für unser Schwimmevent
„Braunschweig schwimmt in die Nacht.“

Ich möchte mich bei allen Vorstandsmitgliedern, Carola Ehlers und
Martin Wogan mit Team dem PSV und der SSG und allen anderen
Helfern für Ihre Unterstützung bei diesem Event recht herzlich bedanken.
Natürlich geht auch ein großer Dank an die Sponsoren.

Ab Ende 2017 liegt mein Fokus nun mehr im Bereich Inklusion. Im
Oktober/November 2017 absolvierte ich den
Inklusionsmanagerlehrgang. 2018 habe ich mich zusammen mit Uwe
Stelzer von der Geschäftsstelle des SSB um die Organisation und
Durchführung von 2 Lehrgängen gekümmert. Zum einen handelte es
sich dabei um einen weiteren Lehrgang „Inklusionsmanager und



Inklusionsmanagerinnen“ sowie um die Durchführung eines Lehrgangs für Prüfer/innen zum Erwerb der Prüfberechtigung für Menschen mit Behinderung, der sehr gut besucht war. In Planung sind noch 1-2 Fortbildungsveranstaltungen für die Inklusionsmanager*innen.

An den Änderungsvorschlägen zur Jugendordnung bin ich ebenfalls beteiligt. Nach vielen spannenden und erfolgreichen Jahren im Vorstand der Sportjugend Braunschweig, habe ich mich nun dazu entschlossen, eine neue ehrenamtliche Herausforderung im Haus des Sports annehmen zu wollen. Daher stehe ich der Sportjugend als Kandidat für den Vorstand 2018-2020 nicht mehr zur Verfügung.

Matthias Reinecke (Lehrarbeit)

Wie die Zeit vergeht: Es ist wieder einmal so weit, über zwei erfolgreiche Jahre im Vorstand der Sportjugend Braunschweig, einen Bericht abzugeben.

Anfang 2016 habe ich mich um die Übernahme der mobilen Kletterwand aus dem Verleih der Braunschweiger Jugendförderung gekümmert. Hierzu war es notwendig, Vereinbarungen und Verträge mit dem Jugendamt zu entwerfen und auf den Weg zu bringen, so dass die mobile Kletterwand jetzt in der Verwaltung der Sportjugen Braunschweig ist. Im März 2018 habe ich für die mobile Kletterwand die notwendige TÜV-Abnahme organisiert, so dass der Aufbau weiter genutzt werden kann.

In den Jahren 2017 und 2018 begleitete ich folgende Veranstaltungen und Aktionen:

- Unterstützung der Ferienfreizeit Lenste an der Ostsee bei der Durchführung des Deutschen Sportabzeichen
- Kassenprüfung beim Jugendring Braunschweig
- Mitarbeit bei unserer Veranstaltung „Braunschweig schwimmt in die Nacht“
- Besuch des Jugendtages der Braunschweiger Schützen
- Betreuung der mobilen Kletterwand bei der Spielmeile und am Trendsport Wochenende



- Mitarbeit in der Arbeitsgemeinschaft des Jugendrings Braunschweig zum Thema "Kindeswohlgefährdung"
- Organisation und Durchführung von je zwei Lehrgängen: „Sicherer Umgang mit der mobilen Kletterwand“ und „Sicher mit dem Kanu unterwegs“
- Teilnahme an der Referententagung des Landessportbundes Niedersachsen und Erfahrungsaustausch der Referenten zum Thema „sexualisierter Gewalt im Sport“

Im Mai 2016 besuchte ich die Referentenausbildung des Landessportbund Niedersachsen zum Thema „sexualisierter Gewalt im Sport“.

Im Dezember 2017 bin ich in den Jugendhilfe Ausschuss der Stadt Braunschweig als beratendes Mitglied für die Sportjugend berufen worden.

Ich möchte mich bei den Mitarbeitern im Haus des Sports und bei den Mitgliedern des Vorstandes für die gute Zusammenarbeit bedanken. Für die nächste Amtszeit stehe ich zur Wiederwahl gern zu Verfügung.

Peter Falkenberg (Finanzen, Netzwerken)



Meine Tätigkeit im Vorstand der Sportjugend Braunschweig begann mit der Aufnahme als kommissarisches Mitglied des Vorstandes im Sommer 2017. Ich habe mich für ein Engagement in der Sportjugend Braunschweig entschieden, da ich meine Erfahrungen aus dem Bereich der Kinder- und Jugendarbeit, die ich hauptberuflich erworben habe, gerne in die sportliche Jugendarbeit mit einbringen möchte. In den Jahren 2016 sowie 2017 habe ich die Veranstaltung „Braunschweig schwimmt nachts / in die Nacht“ aktiv mit begleitet und bin für die Sportjugend in das Forum Demokratie sowie den Finanzbeirat der Bundesinitiative „Demokratie Leben“ gewählt worden. Im vergangenen Sommer hatte ich zusammen mit Lennart Leuer die organisatorische Leitung des Sportjugend-Sommerschwimmens im Freibad Raffteich übernommen. Mein Part war, den sportlichen Wettkampf zu planen und federführend durchzuführen. In Zusammenarbeit mit dem Vorstand der Sportjugend Braunschweig sowie dem Vizepräsidenten für den Bereich Finanzen des SSB und dem Geschäftsstellenleiter des Haus des Sports habe ich die Haushaltsplanung 2018 für die Sportjugend Braunschweig vorgenommen. Für die kommende Wahlperiode möchte ich mich

weiterhin bei der Bundesinitiative „Demokratie Leben“ engagieren sowie den Bereich der Finanzen für die Sportjugend Braunschweig gestalten.

Florian Parkitny (Freizeiten)

Im Berichtsjahr 2017/2018 konnten die folgenden Ferienfreizeiten der Sportjugend Braunschweig angeboten und durchgeführt werden.



	Lenste (2017)	Lenste (2018)	Spanien (2017)	Spanien (2018)
TeilnehmerInnen	191	211	30	32
BetreuerInnen	32	38	4	4

Die im Frühjahr 2016 erstmalig nach vielen Jahren wieder neu belebte Ferienfreizeit auf Schloss Dankern hat sich sehr etabliert. Die zwei Mal im Jahr stattfindenden Freizeiten sind sehr gut angenommen und haben eine hohe Auslastung. Das Team für die Freizeit besteht aus 4 Betreuern der Sportjugend Braunschweig.



	Ostern (2017)	Herbst (2017)	Ostern (2018)	Herbst (2018)
TeilnehmerInnen	17	19	18	18
BetreuerInnen	4	4	4	4

Wie bereits in den letzten Berichtsjahren festgestellt, ist es schwierig Betreuerinnen und Betreuer für die Ferienfreizeiten zu rekrutieren. Umso erfreulicher ist es, dass es uns 2018 erstmals nach vielen Jahren wieder gelungen ist, einen Überschuss an Bewerbern zu verzeichnen. Insgesamt kann man feststellen, dass durch die hervorragende und kompetente Arbeit der ehrenamtlichen Helfer die Freizeiten sehr gut angenommen werden.

Ich möchte mich persönlich bei allen ehrenamtlichen Helfern und Betreuern der Sportjugend Braunschweig bedanken. Ohne diese wären viele Aktivitäten und Freizeiten nicht möglich.



Tom Wittig (Digitale Betreuung)

Im Zeitraum von 2016 bis 2018 war ich im Vorstand der Sportjugend tätig im Bereich Digitale Betreuung/Angelegenheiten aktiv.

Zusätzlich dazu habe ich die Kletterwand mit betreut und bei unserem Großprojekt „Braunschweig schwimmt in die Nacht“ im Organisationsteam mitgewirkt.

Als digitale Projekte ist hierbei insbesondere unsere Homepage zu nennen, bei der ich ständig an Verbesserungen und Vereinfachungen arbeite. Als nächstes steht eine komplette Überarbeitung der Internetseite an. Abgeschlossen werden soll sie mit einem neuen Design gegen Ende 2018.

Ein weiteres Projekt bezüglich der digitalen Betreuung war die Umstellung der Anmeldevorgänge bei unseren Ferienfreizeiten. Hier wurde in Zusammenarbeit mit unserer Jugendreferentin eine einheitliche Datengrundlage für alle Freizeiten geschaffen und alte Prozesse grundlegend überholt und neu gestaltet. Hierzu zählt auch ein neues Anmeldeformular, welches zeitnah eingesetzt wird.

Bezüglich der Kletterwand ist hervorzuheben, dass sie im Frühjahr 2018 ein komplett neues Design in Zusammenarbeit mit einem Graffitikünstler bekommen hat sowie generell erneuert wurde. Es ist mittelfristig geplant, sie noch stärker als bisher einzusetzen und an interessierte zu vermieten.

Bei der Veranstaltung „Braunschweig schwimmt in die Nacht“ habe ich den Auf- und Abbau der



Wettkampfanlage koordiniert und habe allgemeine Organisationsaufgaben sowie Materialbeschaffung übernommen. Neben den genannten Schwerpunkten habe ich die Sportjugend Braunschweig bei diversen Veranstaltungen vertreten.

Lennart Leuer (Events)

In den vergangenen beiden Jahren habe ich mich vorwiegend um den Außenauftritt der Braunschweiger Sportjugend gekümmert. Hierbei standen vor allem unsere Einsätze mit der mobilen Kletterwand bei der Braunschweiger „Spielmeile“, dem „Trendsportwochenende“ oder den „SummerVibes“ des Jugendrings im Mittelpunkt. Hierzu war ich auch maßgeblich an der Umgestaltung und Erneuerung der Kletterwand beteiligt, die nun vollständig in der Verwaltung der Sportjugend ist und von Vereinen oder auch Firmen ausgeliehen werden kann. Mein besonderes Interesse gilt unserem Sommerevent: „Braunschweig schwimmt in die Nacht“. War ich 2017 noch vorwiegend im Bereich „Technik“ eingesetzt, so oblag mir 2018 zusammen mit Peter Falkenberg die Gesamtleitung. Während sich Peter um die Organisation des 12-Stunden-Schwimmens als Wettkampf gekümmert hat, war es meine Aufgabe, das Rahmenprogramm, Catering und Technik zu planen und durchzuführen. Nicht allein die steigenden Besucherzahlen zeigen, dass unser Sportjugend-Sommerschwimmen auf dem besten Weg ist, sich im Braunschweiger Sportkalender zu etablieren. Daher mache ich mich im Vorstand für eine Neuauflage 2019 stark. Aber auch in meinen anderen Handlungsfeldern habe ich mich bestens eingearbeitet und würde sie sehr gerne weiterführen. Daher habe ich mich dazu entschlossen, erneut für den Vorstand der Sportjugend zu kandidieren.



Malte Körner (Social Media, Werbung)

Ich bin 21 Jahre alt und war von Sept. 2016 - Aug. 2017 als FSJ'LER bei der Sportjugend Braunschweig tätig.



Anschließend bin ich als kommissarisches Vorstandsmitglied im Sj-Vorstand nachgerückt.

In den letzten zwei Jahren konnte ich viel über die Braunschweiger Sportvereine und deren Jugendarbeit lernen.

Meiner Meinung nach ist Sport wichtig für die Entwicklung, insbesondere in jungen Jahren. Deswegen ist es mir ein Anliegen, dass unsere zukünftigen Generationen nicht der digitalen Medien verfallen, sondern sich weiter für "Sport und Bewegung" interessieren. Dafür möchte ich mich einsetzen, um eine Brücke zwischen dem digitalen und dem klassischen Sport zu bilden.

Ich engagiere mich sehr für den Braunschweiger Sport. Denn durch Sport lernen wir Disziplin, Teamgeist, Kampfgeist und haben sehr viel Spaß.

In diesem Sinne bewerbe ich mich weiterhin für einen Vorstandsposten bei der Sportjugend Braunschweig.

Fabienne Mann (Schule und Verein)



Seit den vergangenen Neuwahlen 2016 habe ich den Bereich Schule und Verein im Vorstand der Sportjugend Braunschweig besetzt. Dabei habe ich an Fortbildungen teilgenommen, um im Jahr 2019 einen Schulsportassistenten im Bildungsbereich der Sportjugend Braunschweig anbieten zu können. Bei der diesjährigen Veranstaltung „Braunschweig schwimmt in die Nacht“ bin ich verantwortlich für das integrierte „Geschwisterkindercamp“.

Weiterhin habe ich die Sportjugend als Vorstandsmitglied des Jugendrings Braunschweig vertreten und dort regelmäßig an den Vorstandssitzungen teilgenommen, bei denen ich über zahlreiche Beschlüsse und neue Projekte abgestimmt habe.

Zudem habe ich bei zahlreichen Promo-Aktionen der Sportjugend Braunschweig wie beispielsweise bei den Summer Vibes oder dem Trendsportwochenende tatkräftig an der Kletterwand unterstützt.

Ebenfalls habe ich dieses Jahr den Kletterwand-Schein absolviert, um die Kletterwand sichern, auf- und abbauen zu dürfen.

Michelle Rau (J-Team)



Seit September 2016 bin ich mit im Vorstand der Sportjugend Braunschweig.

Mein Schwerpunkt bestand darin, ein Junior-Team (J-Team) aufzustellen und gemeinsam ein Projekt o.ä. ins Leben zu rufen.

Bislang habe ich noch kein eigenes Projekt entwickelt, mich jedoch bei Aktionen und Veranstaltungen eingebracht. Durch verschiedene Lehrgänge und Veranstaltungen kann ich im Namen der Sportjugend Braunschweig das DOSP abnehmen, Schulsportassistenten ausbilden und die Kletterwand sichern.

Des Weiteren konnte ich mit einigen Mitgliedern von Vereinen und anderer Sportjugenden/LSB zusammenarbeiten.

Unter anderem habe ich die Sportjugend Braunschweig im JURB vertreten.

Bei den Vorstandssitzungen der Sportjugend Braunschweig war ich zum Großteil anwesend.

Ich möchte mich bei allen Vorstandsmitgliedern bedanken, dass sie mich in das Team aufgenommen haben und ich dadurch viele Erfahrungen sammeln konnte.